

Saltatio Mortis

Weltenwanderer Tour 2025

Die Mittelalter-Rocker feiern 25 Jahre Bandgeschichte mit ihrer bisher größten Tournee und Special Guest BAD LOVERZ.

2025 wird für Saltatio Mortis ein Jahr voller Meilensteine: Die Band feiert ihr 25-jähriges Bandjubiläum. Passend zum Jubiläum erscheint am 25. Juli das Best-of-Album „Weltenwanderer – Von Träumen & Krawall“, auf dem zwei Jahrzehnte musikalischer Höhenflüge vereint sind – ausgewählt von den Fans selbst.

Doch damit nicht genug: Im Herbst geht die Band auf große „Weltenwanderer Tour“, die größte Headline-Tour ihrer bisherigen Karriere. Dabei laden Saltatio Mortis ihre Anhänger zu einer epischen Reise durch ein Vierteljahrhundert voller Musik, Leidenschaft und unvergesslicher Hymnen ein.

Nach fünf Nummer-1-Alben in Folge und einer ausverkauften Burgentour im letzten Jahr setzen Saltatio Mortis nun mit der kommenden Hallentournee ihren Erfolgskurs fort. In Deutschland, Österreich und der Schweiz werden Saltatio Mortis als musikalische Weltenwanderer Vergangenheit und Gegenwart zu einem einzigartigen Spektakel verschmelzen. Die Konzerte der Band sind seit jeher ein mitreißendes Erlebnis voller positiver Energie – ein Feuerwerk aus alten und neuen Hits, spektakulären Pyro-Effekten und einer epischen Atmosphäre wird diese Jubiläumstour unvergesslich machen.

Frontmann Alea bringt es auf den Punkt: „Die Fans können sich schon jetzt auf unvergessliche Abende freuen, an denen das Leben, die Leidenschaft und die Freiheit gefeiert werden – in einer wie immer einzigartigen und besonderen Verbindung zwischen Band und Publikum. Ihr seid hiermit eingeladen, Teil dieser schon jetzt legendären Tour zu werden und gemeinsam mit uns 25 Jahre musikalische Magie zu feiern!“

Für eine weitere Überraschung sorgt der Special Guest dieser Tour: BAD LOVERZ. Die Glam-Rocker aus Los Angeles – Giganten ihrer Zeit – waren fast vier Jahrzehnte von der Bildfläche verschwunden und feiern nun ihr Bühnen-Comeback an der Seite von Saltatio Mortis. Einst in den 1980ern als glitzerndes Mysterium des Glam-Rock bekannt, machten ihre exzentrischen Liveshows und das eigens erfundene Instrument „Thundersack“ von sich reden, bis die Band auf dem Höhepunkt ihres Erfolgs spurlos verschwand. Nun kehren Venice Steel und seine legendäre Truppe wie ein Echo aus einer anderen Zeit zurück – mit jeder Menge Nostalgie im Gepäck und dem unbändigen Willen, ihre einstige Krone zurückzuerobern.

Dieses ungewöhnliche Aufeinandertreffen von mittelalterlichem Rock und glamourösem Hard Rock verspricht explosive Abende – Nostalgie, Chaos und

unbändige Liebe zur Musik inklusive.

CONTRA präsentiert:

SALTATIO MORTIS

WELTENWANDERER TOUR 2025

Special Guest: BAD LOVERZ

BAD LOVERZ – Das glitzernde Mysterium des Glam-Rock

Los Angeles, 1985: Auf den Bühnen des Sunset Strip erklangen Hymnen, die für die Ewigkeit geschaffen schienen. Inmitten von Nebelmaschinen und funkelnden Lichtern standen **BAD LOVERZ**, eine Band wie keine andere. Ihre energiegeladenen Performances und ihr rätselhaftes, selbst erfundenes "Thundersack" – ein Instrument, das wie ein Drachen brüllt und ein Motorrad explodieren lässt – versprachen den Durchbruch. Doch als sie kurz davor waren, Geschichte zu schreiben, verschwanden sie spurlos.

Vier Jahrzehnte später sind sie zurück. Niemand weiß, wo sie waren, was sie taten oder warum sie plötzlich wieder da sind. Venice Steel und seine ebenso exzentrische wie leidenschaftliche Truppe erscheinen wie ein Echo aus einer anderen Zeit – aber mit der Entschlossenheit, die Welt nun endlich für sich zu erobern. Gerüchte ranken sich um ihre Rückkehr: Waren es Außerirdische? Eine geheime Mission? Oder einfach nur die unstillbare Sehnsucht nach Ruhm?

Mit einer Mischung aus Nostalgie, Chaos und einer unbezwingbaren Liebe zur Musik stehen **BAD LOVERZ** vor ihrer größten Herausforderung: Werden sie es schaffen, in einer neuen Ära ihre verlorene Krone zurückzuerobern?

Ein Rätsel. Eine Legende. **BAD LOVERZ** – die Rückkehr eines Mythos, der die Grenzen von Zeit und Raum zu sprengen scheint. Bühne frei für eine Band, die nicht nur Fragen aufwirft, sondern vor allem eines hinterlässt: Tobende Hallen!